

Medieninformation

Wiener Filmmusik Preis 2014

Bundesweiter Kompositionswettbewerb sucht Filmmusik-Nachwuchs

(Wien, am 21. November 2013). – Der Österreichische Komponistenbund lädt KomponistInnen aller Genres zum Wettbewerb um den Wiener Filmmusik Preis 2014. Bundesweit sind Musikschaffende aufgerufen, eine von zwei zur Verfügung gestellten Sequenzen aktueller österreichischer Filmproduktionen neu zu vertonen und zum Wettbewerb einzureichen. Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert und wird von Filmfonds Wien/Stadt Wien gestiftet.

www.komponistenbund.at/wiener-filmmusik-preis-2014



Bild (v.l.n.r.): Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny, Komponist und ÖKB-Vizepräsident Alexander Kukulka, Christoph Huber, Geschäftsführer Porgy & Bess
© PID Alex Halada

Wettbewerb-Clips

Folgende Filmszenen stehen für die Neuvertonung zur Auswahl:

- **Blutgletscher** (Regie: Marvin Kren, Produktion: Allegro Film, Ö 2013)
- **Der Fall Wilhelm Reich** (Regie: Antonin Svoboda, Produktion: Novotny & Novotny, Ö 2012)

Die beiden Clips stehen unter www.komponistenbund.at/wiener-filmmusik-preis-2014 zum Download bereit. Für die Teilnahme am Wiener Filmmusik Preis 2014 muss eine der beiden Filmszenen neu vertont werden.

(Fotos siehe folgende Seite!)

Kontakt & Rückfragehinweis

die jungs kommunikation e. U. – Martin Lengauer, Ursula Krauß, Stephanie Schorsch
T: +43 – (0)1 – 2164844-22/23 | M: +43 – (0)699 – 10088057
E: office@diejungs.at | www.diejungs.at



„Der Fall Wilhelm Reich“. Regie: Antonin Svoboda.
Produktion: Novotny & Novotny, Ö 2012



„Blutgletscher“. Regie: Marvin Kren
Produktion: Allegro Film, Ö 2013

Besetzung

Die Musik kann für unterschiedliche Besetzungen arrangiert werden; es gibt keinerlei Einschränkungen hinsichtlich Stilistik und Genre. Es besteht die Möglichkeit, im Zuge der Preisverleihung den Siegerbeitrag auch live zu performen, sofern die Besetzung eine Ensemblegröße von acht MusikerInnen nicht übersteigt. Alternativ können auch computergenerierte Basic Tracks in Verbindung mit (maximal acht) Live-MusikerInnen zur Aufführung gebracht werden.

Teilnahmekriterien

Teilnahmeberechtigt sind KomponistInnen, die in Österreich den Mittelpunkt ihres Schaffens haben und bis zum Stichtag 15.1.2014 das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Einzureichen sind eine Audio-CD mit dem Musik-Layout und eine Video-DVD mit der ausgewählten Videosequenz und der dazu angelegten Musik. (Bildfrequenz wie im jeweiligen Clip, Ton: 24 bit, 48 kHz). Alle Unterlagen müssen anonym, mit einem selbst gewählten Kennwort versehen, eingereicht werden. Kontaktdaten (inkl. Email und Telefonnummer) und Kurzlebenslauf (mit Geburtsdatum) müssen in einem verschlossenen, mit Kennwort versehenen Kuvert, beiliegen.

Einsendung an: Österreichischer Komponistenbund, „Wiener Filmmusik Preis 2014“, Baumannstraße 8 – 10, 1031 Wien. Einsendeschluss ist der 15. Jänner 2014 (Datum des Poststempels).

Jury & Preisverleihung

Eine Fachjury wird aus allen Einreichungen den Siegerclip küren. Die Bekanntgabe der Siegerin/des Siegers und die Verleihung des Wiener Filmmusik Preis 2014 erfolgen im Rahmen der **Film Composers' Lounge #5 am 7. März 2014** im Wiener Jazz & Musikclub „Porgy & Bess“. Neben dem Preisgeld in der Höhe von 7.000 Euro erwartet das Siegerwerk an diesem Abend auch seine Uraufführung. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Sachpreise.

Feedback

Im Rahmen des **Austrian Film Music Day am 8. März 2014** haben TeilnehmerInnen des Wettbewerbs die Möglichkeit, sich zu ihren Wettbewerbsclips Feedback von Branchenprofis zu holen.

Weitere Informationen unter: www.komponistenbund.at/wiener-filmmusik-preis-2014

Kontakt & Rückfragehinweis

die jungs kommunikation e. U. – Martin Lengauer, Ursula Krauß, Stephanie Schorsch
T: +43 – (0)1 – 2164844-22/23 | M: +43 – (0)699 – 10088057
E: office@diejungs.at | www.diejungs.at